



System KUNZELMANN

Bedienungs - u. Montageanleitung

Ersatzteilliste
sicherheitstechnische
Vorschriften

Messerschleifer MSR 100



1. Kurzbeschreibung

Der Messerschleifer MSR 100 ist ein Profi – Messerschleifer für den individuellen Einsatz zum Schleifen von allen standardisierten Mäh – Messerklingen.

Wir bitten Sie diese Bedienungs und Wartungs-Anleitung vor Inbetriebnahme der Maschine sorgfältig zu lesen. Bei unsachgemäßer Handhabung können Falschbedienung zu Unfällen führen.

Bei Nichtbeachtung der Vorschriften werden vom Hersteller keine Haftung oder Schäden irgendwelcher Art übernommen.

Rekressverpflichtungen sind ausgeschlossen und bedürfen besonderen Vereinbarungen.

Anmerkung:

Die in dieser Liste enthaltenen Abbildungen, Beschreibungen, Daten sind begrenzt auf wichtige Details, und sind nur Teilweise verbindlich. Der Hersteller behält sich das Recht vor, jederzeit und ohne Ankündigung, Änderungen im Sinne der technischen Weiterentwicklung vorzunehmen.

1.



2.



2.



3.





2. Sicherheitsbestimmungen

Der Betrieb jeden Schleifgerätes welches bewegliche Teile besitzt, bringt Gefahren mit sich. Deshalb müssen Sie folgende Sicherheits technische Bestimmungen beachtet werden.

1. **Niemals Schutzvorrichtungen entfernen.**
2. **Reparaturen nur vom Fachmann ausführen lassen.**
3. **Nicht in bewegende Teile und laufende Schleifscheiben greifen.**
4. **Elektrische Schutzmaßnahmen beachten.**
5. **Während dem Schleifen, Schutzbrille tragen.**

3. Vorbeugen von Unfällen

Die meisten Unfälle geschehen während des Gebrauchs, der Wartung und bei unsachgemäßer Handhabung. Achten Sie darauf, daß keine unbeteiligten Personen sich im Gefahrenbereich der Schleifscheiben und des Funkenfluges befinden. In jedem Fall müssen Handschuhe beim Betrieb und auch für Helfer getragen werden. (Schnittgefahr)

4.
Ausrichtvorgang



5.



6.



7.





4. Schleifvorgang

Die Mähmesser müssen vor dem Schleifen gereinigt werden. Fett und Schmutz verursacht an der Schleifscheibe einen Schmierfilm, welcher negativ den Schleifvorgang belastet. Dieser Schmutz setzt sich in die Poren des Edelkorund – Schleifsteines und verursacht Verschmutzung an der Schleiffläche.

Das gereinigte Messer wird unter die Spannvorrichtung (Messerhalter Bild 2) eingeführt und zwischen den Markierungen auf der Oberseite des Messerhalters dann die Messerklinge des Mähmessers (Bild 3 + 5) eingeklemmt. Diese Betätigung kann auch mit dem Knie erfolgen. (Bild 5) .

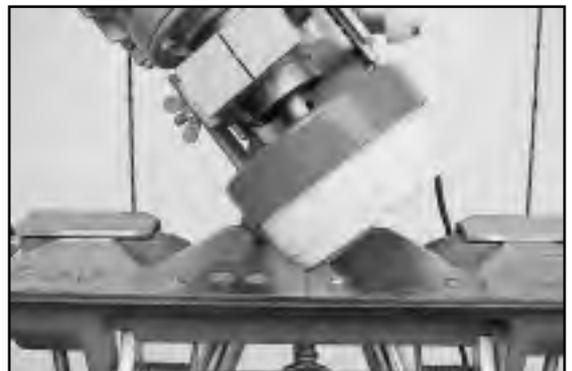
Grundeinstellung des Trägers wird nach dem zu schleifenden Messers festgelegt und im Einzelfall korrigiert. Der Winkel des Messerhalters wird mit Stellschraube (Bild 7) so eingestellt, daß das Messer auf der Innenseite tiefer liegt. Diese Position ist abhängig von dem Schleifwinkel und der zu schleifenden Schneidkante.

Der Schleifwinkel wird an dem Messerhalter eingestellt, damit der Topfstein auf der Innenseite des Mähmessers waagrecht beginnt und an der Vorderseite des Messers leicht entlang der Schleifkante gleiten kann.

8.



9.

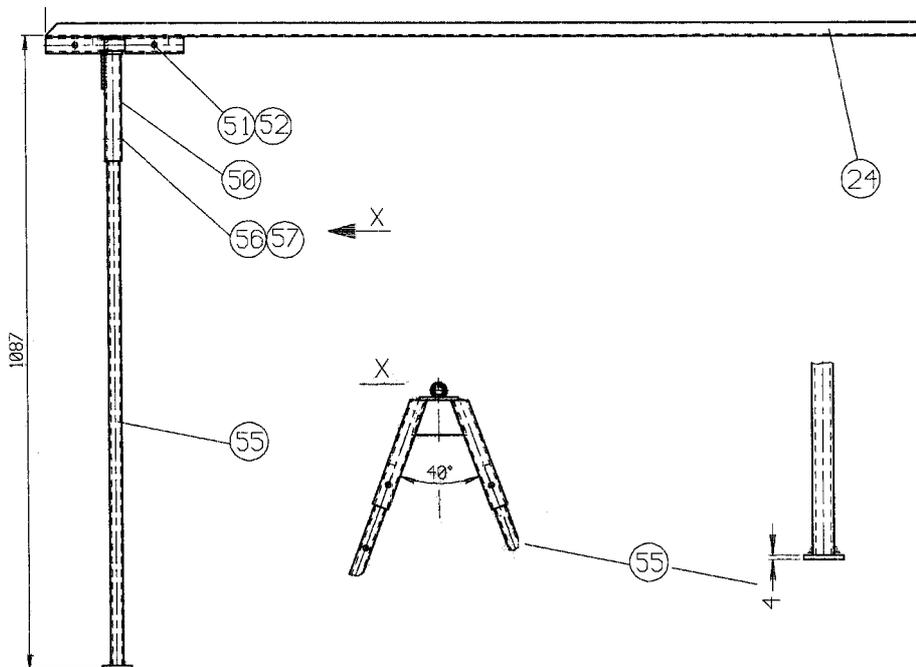


9.



10.





Ersatzteilliste

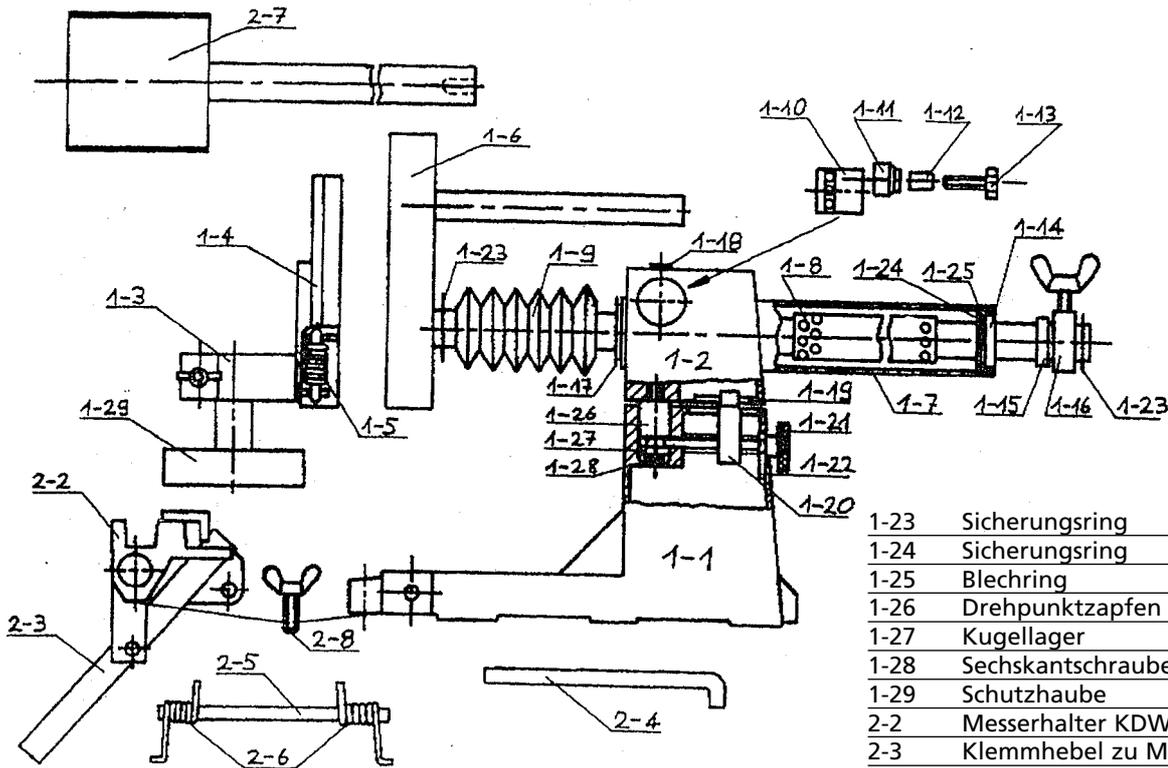
Pos.	Benennung	Nr. / DIN
24	Verlängerung, L=1800	5.010.00.15254
50	Aufnahme der Stütze	5.010.00.15265
51	Sechskantschraube M8x30	DIN 933
52	Mutter M8	DIN 934
55	Stütze der Verlängerung	5.010.00.15256
56	Sechskantschraube M8x30	DIN 933
57	Mutter M8	DIN 934

Betriebsanleitung

Messerschleifmaschine MSR 100



System KUNZELMANN



Messerschleifmaschine MSR 100 5.009.00.15266

Ersatzteilliste

Pos.	Benennung	St.	Nr.
1-1	Gehäuse KDW1		
1-2	Gehäuse-Oberteil		
1-3	Alu-Gehäuse, Motorträger		
1-4	Vertikalführung mit Kugeln		montiert
1-5	Zugfeder zu Vertikalführung		
1-6	Horizontalführung		
1-7	Führungsrohr		d 45/40x250
1-8	Kugelführung mit 24 Kugeln		
1-9	Faltenbalg mit Blechscheibe		
1-10	Exzenter (links und rechts)	2	
1-11	Nylonrollen	2	
1-12	Rohr	2	d 10x20,5
1-13	Sechskantschraube	2	M8x25 DIN 933
1-14	Blechgehäuse mit Filzring		
1-15	Gummiring		
1-16	Stelling mit Flügelschraube		
1-17	Faltenbalg		
1-18	Blattfeder		
1-19	Prisma im Gehäuseoberteil		
1-20	Nutenstein		14x14, Innengewinde M10
1-21	Gewindespindel mit Rändelgriff		M10
1-22	Halteplatte mit Schraube		M4x10

1-23	Sicherungsring	A24DIN471
1-24	Sicherungsring	J40 DIN 472
1-25	Blechring	d 40/25x1
1-26	Drehpunktzapfen	
1-27	Kugellager	608ZZ
1-28	Sechskantschraube	M8x55 DIN 931
1-29	Schutzhaube	d 100
2-2	Messerhalter KDW 2	
2-3	Klemmhebel zu Messerhalter	
2-4	Stange, gebogen	d 10
2-5	Stange, gerade	d-10
2-6	Torsionsfeder	2
2-7	Seitenträger	2
2-8	Flügelschraube	

	Bolzen zu Schleifscheibe	
	Flansch	d 50/14
	Flansch	d 50/8, versenkt
	Schraube	M8x20
	Esatzscheibe	ET040
	Esatzscheibe	ET060
	Esatzscheibe	ET080
	Esatzscheibe	ET100
	Esatzscheibe	ET125
4-5	Elektromotor	230 V
4-6	Elektromotor	380 V
4-8	Kondensator	230/80V
4-9	Lagergehäuse komplett	
4-10	Kabel zu 230V+Stecker	
	Verlängerung L=600	5.009.00.15270
	Verlängerung L=1800	5.009.00.15275
	Aufnahme für Stütze 2	5.010.00.15265
	Stütze für Verlängerung	5.009.00.15276
	Sechskantschraube	M8x30, DIN 933
	Mutter	M8, DIN 934
	Splint	4x40, DIN 94



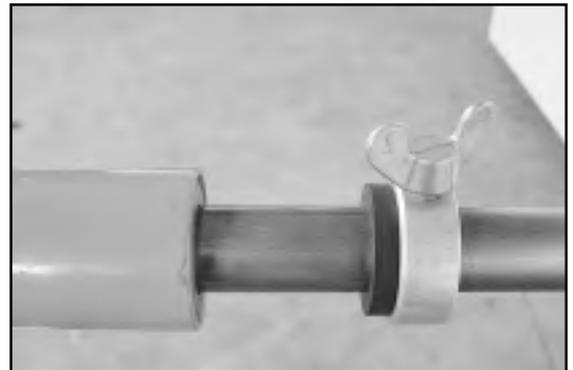
Die Neigung des Motorträgers wird über den Exzenter (Bild 6) eingestellt auf die gewünschte Gradeinstellung des Schleifwinkels. Durch verdrehen des Exzenters (Bild 6) kann der Winkel des Motors (Schleifscheibe) so eingestellt werden, daß jeder beliebige, gewünschte Schleifwinkel eingestellt werden kann.

Zum Schleifen des Messers wird über den Drücker (Bild 8) der Motor soweit zur Klinge gedrückt, bis der gewünschte Anpressdruck (Schleifscheibe > Messerklinge) (Bild 9) erreicht ist.

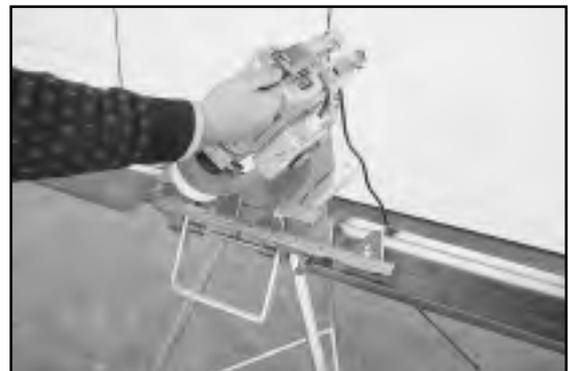
Diese Grundeinstellung wird immer ohne laufenden Motor eingestellt, damit keine Schäden an der Schnittkante des Mähmessers entstehen. Nach gründlicher Kontrolle des gewünschten Schleifwinkels wird dann der elektrische Motor (Bild 10 mit 220 V gestartet.

Die Hin- und Herbewegung des ganzen Motors (Bild 12 + 13) mit dem eingestellten Träger wird dann mit geringem Druck auf der zu schleifenden Klinge einen glatten, qualifizierten Schliff erzeugt. Mit dem einstellbaren Anschlag (Bild 11) sind Sie in der Lage, die EndEinstellung so zu begrenzen, daß keine ungewünschten Schleifspuren an dem Messerrücken (Bild 9) entstehen.

11.



13.
Schrauben mit Befestigungsbolzen



13.



14





Der Motor mit dem Träger wird dann auch nach links und rechts geschwenkt, damit beidseitig geschliffen werden kann. (Bild 14 + 17)

Der Schleifvorgang kann auf der eingestellten Messerklinge dann solange erfolgen bis die gewünschte Schärfe erreicht ist.

Einstellungen für alle standardisierten Messerklingen sind möglich, die gewünschten Schleifwinklereinstellungen können individuell gestaltet werden.

Höheneinstellung des Motors (Bild 16) ist dann richtig eingestellt, wenn Bedienungshebel (Drücker Bild 18 + 19 + 20) 2- 5 mm über der zu schleifenden Schnittkante liegen.

Die Messerauflagen (Bild 21) siehe auch Ersatzteilliste Bild Nr. 24 sind ausschließlich zur besseren Führung der langen Mähmesser vorgesehen. Zur sicheren Abstützung und Einstellung der Messerauflagen können die Abstellstützen (Bild Nr. 50 - 57) so eingestellt werden, daß auch Bodenunebenheiten ausgeglichen werden können. Es ist zu empfehlen, die seitlichen Auflagen nicht ohne Abstützung zu verwenden. (Bruchgefahr).

15.



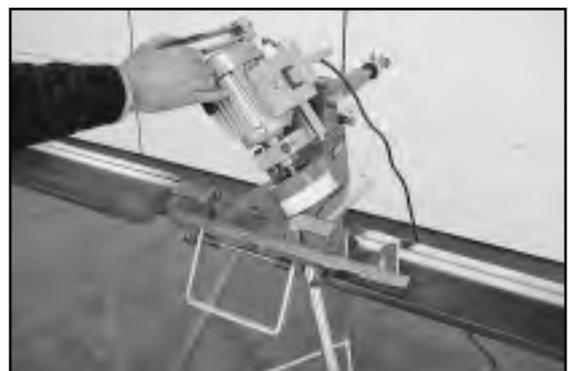
16.



17.



18.





5. Garantie

Für die Geräte aus unserer Produktion übernehmen wir eine Gewährleistungs- und Servicepflicht von 12 Monate ab Herstellungsdatum.

Der Gewährleistungsanspruch erlischt, wenn der Anwender - Verbraucher

1. technische Änderungen an der Originalstruktur der Maschine vorgenommen hat.
2. Bedienungsfehler nachgewiesen werden können.
3. Unsachgemäßer Einsatz des Gerätes.
4. Beachtung der Einsatzvorschriften eingehalten hat.

6. Kennzeichnung

Jede Maschine trägt ein Typenschild Mit folgenden Daten:

1. Hersteller: Peter Kunzelmann Maschinen u. Gerätebau GmbH
D 79235 Vogtsburg – Achkarren
Tel: 07662 / 6998 Fax : 6061
2. Geräte Nr. ab 3000
3. Typenbezeichnung
4. Herstellungsjahr und Herstellungstag, gekennzeichnet nach internem Schlüssel.

7. Konformitätserklärung

Im Sinne der EG Richtlinien 89 / 392

EWG – Anhang II A

angewandte nationale Normen / technische Spezifikationen

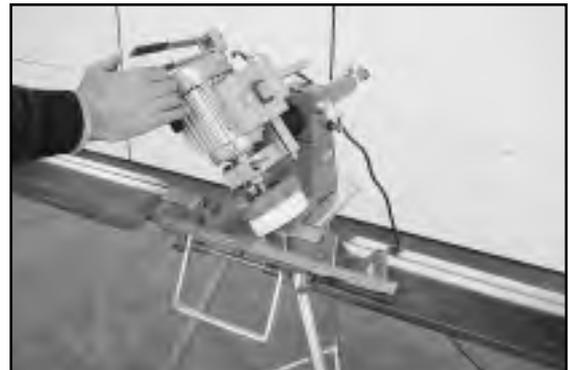
LBG 3.1

Achkarren, den 01.Januar 2001

Peter Kunzelmann

Maschinen u. Gerätebau GmbH

19.



20.



21.

